

Nahtoderfahrungen - Argumente für ein Weiterleben

Nach wie vor ist das Vorurteil verbreitet, Nahtoderfahrungen, Nachtodkontakte und die Erlebnisse Sterbender beruhen auf Halluzinationen, seien also nicht ernst zu nehmen. Auf der Tagung werden wir Argumente vorstellen, die für die Echtheit der Erfahrungen und ein Weiterleben nach dem Tod sprechen. Ebenso setzen wir uns mit kritischen Positionen auseinander.

Termin

- Beginn: Freitag, 20. Oktober 2023, 16.30 Uhr
- Ende: Sonntag, 22. Oktober 2023, 13.30 Uhr

Programm

Freitag, 20.10.2023

16.30-16.45 h Begrüßung und Einführung

16.50-17.50 h **Evelyn Elsaesser, Wie die Deutschen spontane Nachtod-Kontakte (NTK) erleben – erste Forschungsergebnisse**

18.00-18.45 h Abendessen

19.00-20.00 h **Dr. Eckart Ruschmann, Gibt es zweifelsfreie Nachweise für das persönliche Überleben des Todes?**

Samstag, 21.10.2023

09.15-10.15 h **Prof. Dr. Enno E. Popkes, Nahtoderfahrungen, Sterbebettvisionen, Nachtodkontakte und Medialität: Beobachtungen zum Verhältnis von Phänomenen in Todesnähe**

10.15-10.45 h Pause

10.45-11.45 h **Prof. Wilfried Kuhn, Geteilte Todeserfahrungen: warum sie naturalistisch nicht vollständig erklärt werden können**

12.00-14.00 h Mittagessen, anschl. Pause

14.00-17.30 h Arbeitskreise

18.00-19.00 h Abendessen

19.00 h **Dr. Eugenia Kuhn, Meditative Übungen zu den Themen der Tagung**

Sonntag, 22.10.2023

09.15-10.15 h **Dr. Joachim Nicolay, Warum ich an ein Weiterleben glaube**

10.15-10.30 h Pause

10.30-11.30 h **Achim Sam, Nachtodbegegnungen mit Verena**

11.30-12.00 h Abschlussreflexion

12.00-13.00 h Mittagessen

13.15-15.00 h Mitgliederversammlung des N.NTE

Tagungsort: Katholische Landvolkshochschule (LVHS) Freckenhorst/Warendorf;

Anmeldung: lvhs-freckenhorst@bistum-muenster.de

Jutta Gunia/Stefanie Althaus • [02581] 9458-237

Die online Anmeldung kann unter folgendem Link erfolgen: https://www.lvhs-freckenhorst.de/index.php?id=146&no_cache=1&tx_vaseminars_pi1%5Bsid%5D=1381&cHash=469eddccf2045dc1708b727dec464abd